

## Hemsbacher

### Woche

24.03.2005

#### Bauförderverein St. Laurentius

### Weit über 60 Spender unterstützen die Stifterbuchaktion

(Hoja). Die dringend notwendige Außenrenovierung der Pfarrkirche ist aus verschiedenen Gründen gegenüber den ersten Planungen verschoben. U.a. sind die Verzögerungen auch durch Personalwechsel in den Genehmigungsbehörden begründet. Der Bauförderverein hat die Zeit genutzt und mit der Unterstützung vieler Hemsbacher Bürger einen ansehnlichen Betrag zur Unterstützung der Renovierung gesammelt. Das Spendenbarometer der Stifterbuchaktion klettert der 40.000-Euro-Marke entgegen. Insgesamt haben 61 Stifter, darunter Privatleute und Firmen, mindestens 500 Euro gespendet. Sie erhalten dafür eine Urkunde mit den Unterschriften des Schirmherren, Bürgermeister Volker Pauli und Dekan Pfarrer Ullmer. Außerdem werden die Namen aller Stifter auf einer Stahlgedenktafel eingraviert. Die Tafel mit den Stifternamen soll in der St.-Laurentiuskirche an einer da-

für geeigneten Stelle aufgehängt werden. Außerdem werden die Duplikate aller Urkunden zu einem Stifterbuch gebunden, und dieses Buch wird – ähnlich wie bei Grundsteinlegungen – in der Kirche eingemauert. Gedenktafel und Stifterbuch sollen nach den Vorstellungen des Baufördervereins die nachfolgenden Generationen dafür begeistern, ebenfalls die Kirche an ihre nachfolgenden Generationen in einem guten baulichen Zustand weiterzugeben.

"Uns wurde dieses Gotteshaus von den Vorfahren weitergegeben. Jahrhunderte nutzten es katholische und evangelische Christen als Simultankirche. Erst 1936, also vor fast 70 Jahren, wurde die Christuskirche südlich der St.-Laurentiuskirche eingeweiht. Viele Hemsbacher Bürger haben die Herausforderung in einer finanziell schwierigen Zeit angenommen und durch persönlichen Verzicht einen Beitrag für eine wichtige Ge-

meinschaftsleistung übernommen", schreibt der Bauförderverein. "Aber auch kleinere Spenden von sehr vielen Einzelspendern haben zu dem bisher erfreulichen Ergebnis geführt. Vielfältig sind die Anlässe für eine Spende: eine Erstkommunion, ein Jubiläum, ein runder Geburtstag, Taufe, Geburt, Hochzeit oder einfach ein "Danke schön" für das Geschenk des Lebens", meldet der Vorstand in seiner Pressemeldung.

Die Teilnahme ist ganz einfach. Interessenten überweisen 500 Euro an das Konto Nr. 68002923, BLZ 67050505, bei der Sparkasse Rhein-Neckar Nord, oder das Konto Nr. 30280008, BLZ 67092300, bei der Volksbank Weinheim. Alles Weitere erledigt der Bauförderverein für die Stifter.

Mit der Außenrenovierung soll nun einige Wochen nach dem "Weißen Sonntag" begonnen werden, verlautet aus gut unterrichteten Stiftungsratskreisen.

#### St. Laurentius Über Honduras

(red). Am Sonntag, den 10. April, um 15 Uhr, treffen sich die Kolpingfreunde im Pater-Delp-Gemeindehaus. Eine Familie berichtet über ihren einjährigen Einsatz in einem Kinderdorf in Honduras. Interessierte sind herzlich willkommen.

#### KÖB geöffnet

Die Katholisch-Öffentliche Bücherei ist geöffnet sonntags, 10 bis 12 Uhr; dienstags, 9 bis 11.30 Uhr; mittwochs, 15 bis 18 Uhr und donnerstags, 14 bis 18 Uhr.

#### St. Laurentius

### 1. Heilige Kommunion

(red). Folgende Kinder sind auf die Sakramente der Versöhnung und der Eucharistie vorbereitet worden und dürfen nun am Montag, den 28. März, bzw. am Sonntag, den 3. April, in der St.-Laurentiuskirche ihre 1. Heilige Kommunion feiern:

Lukas Bach, Warehamstr. 41; Melanie Böttcher, Frankfurter Str. 15; Marcel Brunner, Holbeinstr. 16 (Sulzbach); Selenia Burgio, Berliner Str. 1; Antonia Entorf, Tannenweg 18; Sebastian Fuhrmann, Mozartstr. 11; Alwin Gaissl, Landstr. 51; Elizabeth Gaissl, Landstr. 51; Felix Gräber, Siegfriedstr. 13; Felix Günther, Friedrich-Ebert-Str. 27a; Julia Hain, Schubertweg 2; Simon Halbig, Oberer Zeilbergweg 1b; Vanessa Hauck, Warehamstr. 9; Julia Hoffmann, Gutenbergstr. 24; Antonia Holitsch, Heinrich-Lanz-Str. 11; Marco Hymon, Breslauer Str. 12; Fabian Maas, Bachgasse 37; Isabell Meisel, Kollwitzstr. 48 (Sulzbach); Cindy Mora Jimenez, Hüttenfelder 3; Eva Pfenning, Kattowitzer Str. 10; Felix Pfenning, Kattowitzer Str. 10; Sebastian Pilz, Königsberger Str. 66; Max Pleyer, Landstr. 25; Aylin Plotzki, Bahnhofstr. 13; Tina Rhein, Pumpwerkstr. 12; Florian Riedmiller, Gartenstr. 4c; Maximilian Riedmiller, Gartenstr. 4c; Nicole Roser, Stettiner Str. 12; Yolanda Rubio Ruiz, Stettiner Str. 46; Johanna Schöffter, Rückgasse 5; Marco Schröder, Reichenberger Str. 25; Joachim Streil, Kattowitzer Str. 7; Anna Maria Strumpf, Pumpwerkstr. 29a; Marvin Sturm, Karlsbader Str. 5; Maike Utermühl, Reichenberger Str. 14; Sascha Winden, Bachgasse 50; Kai Wittig, Heinrich-Lanz-Str. 3; Fabian Wolf, Pumpwerkstr. 8.